

Kreisverwaltung Heinsberg  
Amt für Umwelt und Verkehrsplanung

Valkenburgerstraße 45  
52525 Heinsberg

## Anzeige für den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen

### Es handelt sich um

Bitte wählen
<input type="checkbox"/> Deckblatt
<input type="checkbox"/> Voranzeige

### Bezeichnung und Ort der Baumaßnahme

Projektname		
Stadt	Straße	Hausnummer
Gemarkung	Flurnummer	Flurstück

### 1. Verwender

Firma / Körperschaft / Name		
Staat	Postleitzahl	Ort
Straße		Hausnummer
Telefonnummer	E-Mail	

der Verwender ist zugleich Bauherr

### 2. Bauherr

(wenn dieser nicht selbst Verwender ist)

Firma / Körperschaft / Name		
Staat	Postleitzahl	Ort
Straße		Hausnummer
Telefonnummer	E-Mail	

### 3. Angaben zur Art des Ersatzbaustoffs oder Gemischs und zum Umfang der Maßnahme

Zutreffendes Auswählen

Mineralische Ersatzbaustoffe

Gemische

#### Mineralische Ersatzbaustoffe:

Bezeichnung, Materialklasse des Ersatzbaustoffs sowie geplante Masse und Volumen der Baumaßnahme

Bezeichnung	Materialklasse	Masse (t)	Volumen (m³)

#### Gemische:

Benennung, Materialklassen und Anteile der einzelnen im Gemisch enthaltenen mineralischen Ersatzbaustoffe sowie geplante Masse und Volumen der Baumaßnahme

Gemisch bestehend aus nachfolgenden Ersatzbaustoffen:

Bezeichnung	Materialklasse	Masse (t)	Volumen (m³)
Bezeichnung	Materialklasse	Masse (t)	Volumen (m³)
Bezeichnung	Materialklasse	Masse (t)	Volumen (m³)
Summe Gemisch:		Masse (t)	Volumen (m³)

### 4. Einbauweisen

Angabe zu Nummer und Bezeichnung der Einbauweise nach Anlage 2 der Ersatzbaustoffverordnung bitte ankreuzen:

- 1 - Decke bitumen- oder hydraulisch gebunden, Tragschicht bitumengebunden
- 2 - Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht
- 3 - Tragschicht mit hydraulischen Bindemitteln unter gebundener Deckschicht
- 4 - Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht
- 5 - Asphalttragschicht (teilwasserdurchlässig) unter Pflasterdecken und Plattenbelägen, Tragschicht hydraulisch gebunden (Dränbeton) unter Pflaster und Platten
- 6 - Bettung, Frostschutz- oder Tragschicht unter Pflaster oder Platten, jeweils mit wasserundurchlässiger Fugenabdichtung
- 7 - Schottertragschicht (ToB) unter gebundener Deckschicht
- 8 - Frostschuttschicht (ToB), Baugrundverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum, jeweils unter gebundener Deckschicht
- 9 - Dämme oder Wälle gemäß Bauweisen A - D nach M TS E sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise
- 10 - Damm oder Wall gemäß Bauweise E nach M TS E
- 11 - Bettungssand unter Pflaster oder unter Plattenbelägen
- 12 - Deckschicht ohne Bindemittel

- 13 - ToB, Baugrundverbesserung, Bodenverfestigung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel
- 14 - Bauweisen 13 unter Plattenbelägen
- 15 - Bauweisen 13 unter Pflaster
- 16 - Hinterfüllung von Bauwerken oder Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinerfüllung analog zu Bauweise E des M TS E
- 17 - Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach M TS E unter durchwurzelbarer Bodenschicht

Bei Erdbauwerken nach M TS E: Detaillierung der Bauweise:	
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E
Bemerkung zu Bauweise	

## 5. Angaben zu Grundwasserstand, Grundwasserdeckschichten, Schutzgebiete

### 5.1 Angaben zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand (HGW)

m über Normalhöhennull (NHN)
------------------------------

### 5.2

Angaben zur Mächtigkeit der Grundwasserdeckschicht	Unterkante des Einbauhorizonts des Ersatzbaustoffes (UK MEB): m über Normalhöhennull (NHN)
	Resultierende grundwasserfreie Sickerstrecke (Abstand von HGW zu UK MEB)

### 5.3

Angaben zur Bodenart der Grundwasserdeckschicht
<input type="checkbox"/> Sand <input type="checkbox"/> Lehm / Schluff / Ton

### 5.4

Lage der Baumaßnahme in Bezug auf Wasserschutz- und Heilquellenschutzgebiete (WSG/HSG) und Wasservorranggebiete	
<input type="checkbox"/> außerhalb von Wasserschutzbereichen	
<input type="checkbox"/> innerhalb von Wasserschutzbereichen	
bitte detaillieren:	
<input type="checkbox"/> WSG IIIA / HSG III	<input type="checkbox"/> WSG IIIB / HSG IV <input type="checkbox"/> Wasservorranggebiet

## Anlagen

Bitte dem Antrag beifügen:

- Geeignete Nachweise über die Angaben nach Nummer 5.1 bis 5.4
- Lageskizze der Baumaßnahme

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------